



## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG:

<b>Handelsname</b>	Cleansonic - MBR
<b>Hersteller / Lieferant</b>	Schalltec GmbH Waldecker Straße 8, D- 64546 Mörfelden-Walldorf Telefon +49 6105 - 97 683 0, Telefax +49 6105 - 97683 33 E-Mail info@schalltec.de Internet www.schalltec.de
<b>Notfallauskunft</b>	Vergiftungs-Informationen-Zentrale Freiburg (Sprache/Language: D, GB) Telefon +49 761 19240
<b>Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)</b>	Reinigungslösung für feinmechanische Antriebe (Spielzeug, Präzisionsmaschinen) aus metallischen Werkstoffen.

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN:

### R-Sätze

R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen!  
R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen!

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN:

**Chemische Charakterisierung:**  
( Gemisch )

### ! Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Anteil]	Einstufung
68551-17-7	271-366-9	isoaliphatische Kohlenwasserstoffe, C10-C13		Xn, R65, R66

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN:

### Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Betroffene an die frische Luft bringen.

### Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

### Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

### Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**Hinweise für den Arzt / Mögliche Gefahren:** Gefahr der Aspiration der Lunge.

**Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise:** Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

**Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise:**

Ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden.

■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■  
**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**Geeignete Löschmittel:**

Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid  
Wassersprühstrahl

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO)

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Sonstige Hinweise:**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■  
**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Zündquellen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Ölbindemittel) aufnehmen.

■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■  
**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Hinweise zum sicheren Umgang:**

Aerosolbildung vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.  
Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Das Produkt ist brennbar.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

**Lagerklasse:**

10

**Angaben zur Lagerstabilität:**

Lagerzeit: 2 Jahre.



## ! 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Technische Lüftung bei langandauernder Exposition.

### ! Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

#### Arbeitsplatzgrenzwerte:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	mg/m <sup>3</sup>	ml/m <sup>3</sup>	Spitzenb.	Bemerkung
	Kohlenwasserstoffgemische, C9-C15 Aliphaten	8 Stunden	600		2(II)	AGS, s. auch Nr.2.9

#### Atemschutz:

Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung.

#### Handschutz: Handschuhe (lösemittelbeständig)

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer]: NBR, 0,35mm, >=8h.

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer]: FKM, 0,4mm, >=8h.

#### Augenschutz:

dicht schliessende Schutzbrille

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### Form:

Flüssigkeit

#### Farbe:

farblos

#### Geruch:

mild

#### Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
<b>pH-Wert</b>					nicht anwendbar
<b>Siedebereich</b>		<b>176 - 210 °C</b>		<b>DIN 51751</b>	
<b>Zündtemperatur</b>					keine
<b>Flammpunkt</b>	61 - 66 °C				
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	8,8 mg/l				schwer löslich
<b>Lösemittelgehalt</b>	100%				
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	0,6 Vol-%				
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	6,5 Vol-%				
<b>Dichte (bei 20°C):</b>	0,76 - 0,78 g/cm <sup>3</sup> bei 20°C				
<b>Viskosität 1 dynamisch:</b>	1,13 mPa*s bei 20°C				
<b>Dampfdruck:</b>	3,6 hPa bei 20°C				



## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Zu vermeidende Stoffe:** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flamm punkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	34600 mg/kg	Ratte		
LD50 Akut Derma	15400 mg/kg	Kaninchen		
LC50 Akut Inhalativ	> 1200 mg/l (4 h)	Ratte		
Reizwirkung Haut	eicht reizend			
Reizwirkung Auge	leicht reizend			
Sensibilisierung Haut	nicht sensibilisierend			

Erfahrungen aus der Praxis      Wirkt entfettend auf der Haut.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

	Eliminationsgrad	Spezies	Methode	Bemerkung
Physikochemische Abbaubarkeit	99 %	Aktivkohleadsorption		
	Das Produkt ist leicht flüchtig und kann durch Strippen weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden.			

### Ökotoxische Wirkungen:

	Wert	Spezies	Methode	Bemerkung
<b>Fisch</b>	LC50 100 mg/l (96 h)			Geprüft wurde nur eine Grenzkonzentration (LIMIT-Test).
<b>Daphnie</b>	LC50 100 mg/l (96 h)			Geprüft wurde nur eine Grenzkonzentration (LIMIT-Test).

### Weitere ökologische Hinweise:

	Wert	Methode	Bemerkung
<b>AOX-Wert</b>	Produkt enthält rezepturgemäß keine organisch gebundenen Halogene.		

### Allgemeine Hinweise:

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Abfallschlüsselnummer**

**Abfallname**

14 06 03\*

andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Mit Stern (\*) markierte Abfälle gelten als gefährliche Abfälle im Sinne der Richtlinie 91/689/EWG über gefährliche Abfälle.

**Empfehlung für das Produkt:**

Wegen Recycling Hersteller ansprechen. Stoffliches Recycling möglich.  
Verbrennen in geeigneter Verbrennungsanlage. Die behördlichen Vorschriften sind jedoch zu beachten.

**Empfehlung für die Verpackung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.



### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

**Landtransport ADR/RID (GGVSE):**

Kein Gefahrgut im Sinne der Verordnungen.

**Seeschifftransport IMDG (GGVSee):**

No hazardous material as defined by the prescriptions.

**Lufttransport ICAO/IATA-DGR:**

No hazardous material as defined by the prescriptions.



### !15. VORSCHRIFTEN

**Hinweise zur Kennzeichnung:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennzeichnung:**

Xn - Gesundheitsschädlich!

**R-Sätze:**

- 65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen!
- 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen!

**S-Sätze:**

- 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!
- 23.3: Dampf nicht einatmen!
- 24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden!
- 62: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen!  
Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen!

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

isoaliphatische Kohlenwasserstoffe, C10-13



**Nationale Vorschriften:**

**Störfallverordnung:** StörfallV, Anhang I: nicht genannt.

**Technische Anleitung (TA) Luft Bemerkungen:**

5.2.5: Anteil 100%.

**Wassergefährdungsklasse:** 1 Listenstoff

**! Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften:**

zu beachten: TRGS 401 „Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen“  
zu beachten: TRGS 900 - „Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW)“

**VOC Richtlinie:**

**VOC Gehalt:** 100 %



**16. SONSTIGE ANGABEN:**

**Weitere Informationen:**

Diese Angaben erfolgen entsprechend dem gegenwärtigen Stand unserer Kenntnis. Diese Angaben sind nicht gleichzusetzen mit einer vertraglichen Zusicherung von Produkteigenschaften.

**Quellen der wichtigsten Daten:**

Eigene Messungen.

**Wortlaut der in Kapitel 2 und 3 angegebenen R- und S Sätze:**

R 65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen!

R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

